

Antwort der Verwaltung:

Es gab im letzten Jahr ein Gespräch zwischen dem beauftragten Planungsbüro und der Stadt. An dem Gespräch haben von Seiten der Verwaltung der Bürgermeister, der Technische Beigeordnete, der Wirtschaftsförderer und die Fachbereichsleiterin Stadtplanung teilgenommen. In diesem Gespräch wurden die Vorstellungen und weiteren Gewerbeentwicklungen der Stadt aufgenommen. Ein erster Entwurf des kreisweiten Konzeptes wurde am 22. Juni im Kreishaus vorgestellt und danach den Kommunen zur Verfügung gestellt.

Die ersten Planungen werden nun ausgewertet und mit dem Planungsbüro erörtert, wo noch Klärungsbedarf besteht.

Wenn diese Ungereimtheiten geklärt sind, soll das Konzept im zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt vorgestellt und das Planungsbüro bei Bedarf auch das Gewerbeentwicklungskonzept erläutern.